



FORTBILDUNGEN FÜR FACHPERSONEN

AUS DEN BEREICHEN KLEINKINDERBETREUUNG, KINDERGARTEN, ELTERNBILDUNG, GESUNDHEIT UND SOZIALES, DIE MIT KINDERN BIS ZU 6 JAHREN UND DEREN FAMILIEN ARBEITEN

Digitalisierte Kindheit - Umgang mit Medien im Kindesalter

Viele Kinder kommen bereits in den ersten Lebensjahren mit digitalen Medien in Berührung – lange bevor sie selbst ein eigenes Gerät besitzen. Einen kritischen, mündigen und selbstbestimmten Umgang mit Medien anzustreben, ist daher von Anfang an wichtig.

Die Fortbildung schafft einen Überblick über die Bedeutung, Risiken und Potentiale der digitalen Medien und legt einen Fokus auf die Mediennutzung der Allerjüngsten. Fachkräfte bekommen Tipps für den eigenen Berufsalltag und Ratschläge wie sie Kinder und Familien im „digitalen“ Aufwachsen gut begleiten können.

Dauer: Halbtagsveranstaltung

Beißen, hauen, stoßen

Kinder mit all ihren Emotionen achtsam und bedürfnisorientiert begleiten

Verhaltensweisen wie Hauen, Stoßen und Beißen gehören zum kindlichen Verhaltensrepertoire. Oft stellen sie jedoch eine Herausforderung dar, besonders dann, wenn Aggressionen in Gruppen von Kindern auftreten. Ziel der Fortbildung ist es, einen wertschätzenden, achtsamen und gewaltfreien Umgang mit diesen Herausforderungen zu fördern, um die für die Entwicklung des Kindes so wichtigen Emotionen – auch Wut – gefasst begleiten zu können.

Dauer: Halbtagesveranstaltung

Von der Kunst, gute Gespräche zu führen

Was ist für das gute Gelingen eines Gespräches wichtig?

Nicht alle Gespräche sind einfach. Manche stellen uns im beruflichen Alltag vor große Herausforderungen. Welche Botschaften kommen bei unserem Gegenüber, wie z.B. Eltern oder Kolleg:innen an, welche nicht? In der Fortbildung werden einige Tipps und Hinweise gegeben, wie die Gesprächsführung im Arbeitsalltag besser gelingen kann.

Dauer: Ganztagesveranstaltung

Doktorspiele, oder was? Wenn`s in der Spielecke plötzlich leise wird

Diese Fortbildung unterstützt Fachkräfte in Kitas und Kindergärten bei der Förderung kindlicher Sexualität, um die körperliche und emotionale Entwicklung der Kinder zu stärken. Es werden didaktische Ansätze zur sexuellen Bildung, die Bedeutung von Doktorspielen und Methoden zur erfolgreichen Elternarbeit vermittelt. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Verbindung von sexueller Bildung und dem Schutz vor sexualisierter Gewalt. Die Teilnehmenden lernen praktische Kinderschutzmaßnahmen sowie sexualpädagogische Konzepte für Einrichtungen kennen.

Dauer: Halb- oder Ganztagesveranstaltung

Ich bin mein eigener Sicherheitsgurt - Das eigene psychische Wohlbefinden achten lernen

Die Arbeit mit kleinen Kindern und deren Eltern ist oft mit Herausforderungen und Belastungen verbunden. Erzieher:innen stellen an sich selbst oft sehr hohe Ansprüche und kommen an die eigenen Grenzen. In der Fortbildung wird besprochen, weshalb es dazu kommen kann und welche Einstellungen und Haltungen für das eigene psychische Wohlbefinden förderlich sind.

Dauer: Ganztagesveranstaltung

Kinder psychisch kranker Eltern - Familien verstehen und unterstützen

Im beruflichen Alltag werden Kinderbetreuerinnen immer wieder mit psychischen Problemen bei einzelnen Elternteilen konfrontiert. Mit den erfahrenen Referentinnen werden folgende Aspekte besprochen: Welche psychischen Erkrankungen gibt es und wie bedingen sie das Leben der Familie? Was sind Ursachen? Wie kann ich psychische Belastungen bzw. Störungen erkennen und damit umgehen? Welche Hilfen gibt es für die Eltern im psychosozialen Netz?

Dauer: Halbtagesveranstaltung

Probier`s mal mit Gemütlichkeit - Entspannen und Auftanken mit Kindern

In der Fortbildung sehen wir uns zunächst die Ursachen und Auswirkungen im Umgang mit Stress im Kindesalter gemeinsam an. Im Praxis-Teil werden zahlreiche kindgerechte Übungen zum Entspannen, Gefühle Regulieren und zum Kraft Tanken vorgestellt und erprobt.

Bequeme Kleidung und eine Decke mitbringen.

Dauer: Halb- oder Ganztagesveranstaltung

Traumawissen - Kinder nach stressreichen Erfahrungen verstehen und begleiten

Nicht verarbeitete Folgen von traumatischen Erlebnissen zeigen sich bei Kindern häufig in Verhaltensauffälligkeiten. In der Fortbildung werden Basiswissen über frühkindliche Traumafolgen, das Erkennen von kindlichen Stressreaktionen und die Förderung von heilsamen Ressourcen vermittelt. Es wird vertieft, wie es zu aggressiven Ausbrüchen, ängstlichem und abweisendem Verhalten kommt und wie mit betroffenen Kindern und deren Eltern umgegangen werden kann.

Dauer: Halbtagesveranstaltung

Auch als Online-Seminar buchbar

Essen ist fertig! Wie Mahlzeiten eine gemeinsame Freude werden

Pädagogische Fachpersonen machen sich viele Gedanken, wie sie die Mahlzeiten gestalten können. Kinder sollen sich gesund und ausgewogen ernähren, lernen, bei Tisch zu sitzen und sich dabei auch wohlfühlen. Eltern konfrontieren das Kindergartenpersonal mit Sorgen rund ums Essenverhalten ihrer Kinder.

In der Fortbildung geht es um Themen rund ums Essen: Werte, Haltung, Essensrituale und -regeln, Umgang mit besorgten Eltern. Es besteht die Möglichkeit, schwierige Situationen zu besprechen und gemeinsam Lösungsansätze zu finden.

Dauer: Halbtagesveranstaltung

Auch als Online-Seminar buchbar

Kinder brauchen Orientierung - Zwischen Verwöhnen und Grenzen setzen

In der täglichen Arbeit ist man immer wieder damit konfrontiert, dass Kinder nicht immer das tun und wollen, was die Pädagog:innen gerne hätten. Es stellen sich vielfältige Herausforderungen und Fragen: Was ist im jeweiligen Moment pädagogisch angebracht? Welche Haltungen sind förderlich? Was ist hinderlich für eine gute Beziehung?

Im Seminar werden neben einem theoretischen Input konkrete Beispiele aus dem Arbeitsalltag reflektiert und hilfreiche Strategien und Kommunikationsformen erörtert.

Dauer: als Ganztagesveranstaltung buchbar

INFORMATIONEN UND KOSTEN

FORUM PRÄVENTION

0471324801

info@forum-p.it

www.forum-p.it